

AKTUELLES &
CHURCH UPDATES



JAHRESBERICHT

ICF SCHWARZWALD-BODENSEE



2025

KIRCHE NEU ERLEBEN



Leute... was für ein Jahr 2025!

Wir sind zutiefst bewegt, was Gott in den letzten zwölf Monaten in unserer Church getan hat. Wie wir wachsen durften – innerlich wie äußerlich. Wie Dinge heil und stabil wurden, die lange geruckelt haben. Wie Gott weitergebaut hat, Stück für Stück, Herz für Herz, Standort für Standort. Und wir stehen da und sagen: Danke Jesus. Danke Church-Family. Danke dir.

Dieses Jahr durften wir sehen, wie Better Together nicht einfach ein Motto war, sondern immer mehr Realität wurde. Wir haben erlebt, wie Menschen sich tragen, füreinander kämpfen, aneinander wachsen. Wie sonntags und unter der Woche Beziehungen entstehen, Tränen geteilt und Siege gefeiert werden. Wie echte Freundschaften entstehen und Gottes Gegenwart mitten in der Gemeinschaft sichtbar wird. Genau das ist Church. Genau das ist Family.

Einer der Schlüssel hierfür waren unsere Discipleship Nights. Dort starten alle gemeinsam in den Abend, bevor jeder seinen individuellen nächsten Schritt in Explore, Get Free oder Impact geht. Und Woche für Woche hören wir bewegende God-Stories: von Heilung, von Freiheit, von neuen Beziehungen, von Mut und von neu entdeckter Berufung. Diese Abende erinnern uns daran, warum wir tun, was wir tun: damit Menschen Jesus kennenlernen, ihm ähnlicher werden, furchtlos leben und ihr Umfeld positiv verändern.

Eines meiner (David) persönlichen Highlights war unser Men's Camp. Über 300 Männer, drei Tage in der Natur – ehrlich, authentisch und hungrig nach Gott. Viele gingen bewusst über ihre eigenen Grenzen hinaus, legten Masken ab und erlebten echte Veränderung. Nicht zuletzt spiegelte

sich das auch im begeisterten Feedback der Ladies wider. Besonders wertvoll war jedoch, dass es nicht beim Event blieb. Men's Prayer Groups entstanden, Zweierschaften und neue Smallgroups wurden gegründet – echte Männerfreundschaften, die tragen und prägen. Für mich war klar: Dieses Camp war ein Startschuss für etwas, das unsere Church langfristig formen wird.

Ein weiterer Meilenstein war unser erstes eigenes Gebäude in Singen. Ein echter Homecoming-Moment – nicht nur wegen der eigenen vier Wände, sondern wegen des Lebens, das dort entsteht: Freundschaft, Gebet, Wachstum, Hoffnung.

Und während die Church gewachsen ist, ist auch unsere eigene Familie gewachsen: Unsere Tochter Liya Grace kam auf die Welt. Wenn schon Wachstum, dann auf allen Ebenen. Und weil Gott offenbar im Multiplikationsmodus war, hat er die Tür zum ICF Stuttgart weit geöffnet. Während Sarah dieses Mal wirklich in Elternzeit ist, geht David mit einem Team konkrete Schritte an: erste Kontakte, erste Treffen, offene Türen – und ein wunderschönes Office direkt am Flughafen, das wir kostenfrei nutzen dürfen. Wir sind mega gespannt, was Gott in Stuttgart tun wird.

2025 war kein ruhiges Jahr. Aber es war ein starkes Jahr. Ein better-together-Jahr. Danke, dass du Teil davon bist. Wir lieben und schätzen jeden Einzelnen von euch.

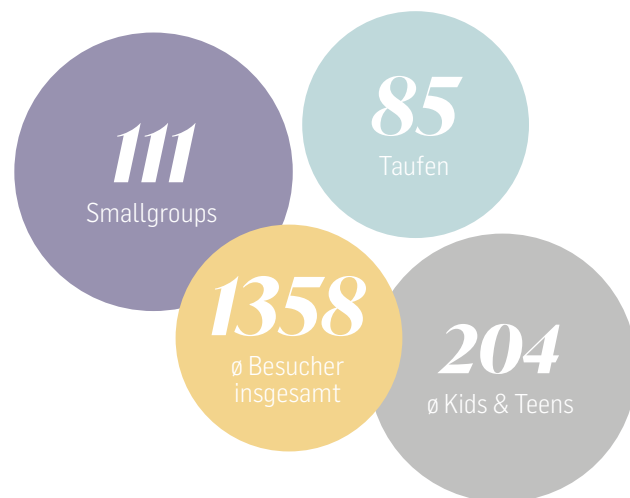
Mit viel Liebe

Sarah & David



- 02 RÜCKBLICK & VISION
- 04 MULTISITE FAKTEN
- 08 DISCIPLESHIP NIGHTS
- 10 MEN'S CAMP
- 12 MULTISITE EVENTS & NEWS
- 14 NEUE LOCATIONS
- 16 STUTTGART
- 17 ONLINE CHURCH & MICRO CHURCH
- 18 SINGEN
- 20 VILLINGEN-SCHWENNINGEN
- 22 FREIBURG
- 24 TUTTLINGEN
- 26 FRIEDRICHSHAFEN
- 28 OFFENBURG
- 29 SWB STAFF
- 30 PREDIGTSERIEN
- 31 SWB ACADEMY
- 32 ICF EMPOWER E.V.
- 34 VISION FÜR 2026

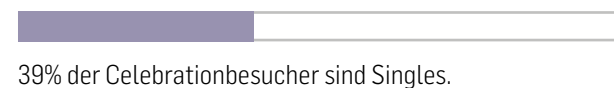
Multisite in Zahlen



Wer ist Teil unserer Church?

Diese Zahlen kommen aus einer Umfrage in der Celebration, deshalb werden Kids & Teens nicht berücksichtigt.

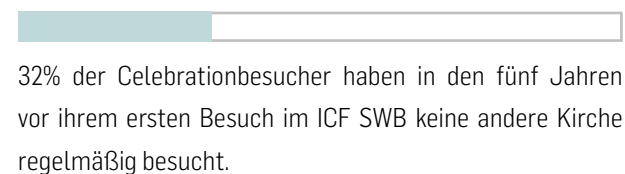
BEZIEHUNGSSTATUS



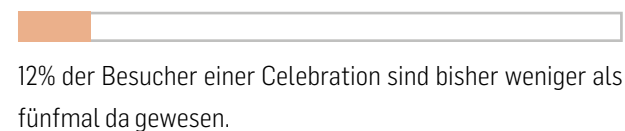
GENERATIONEN



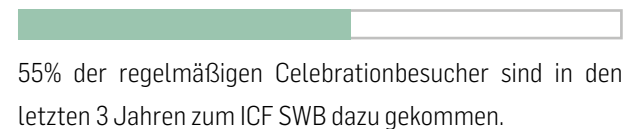
UNCHURCHED



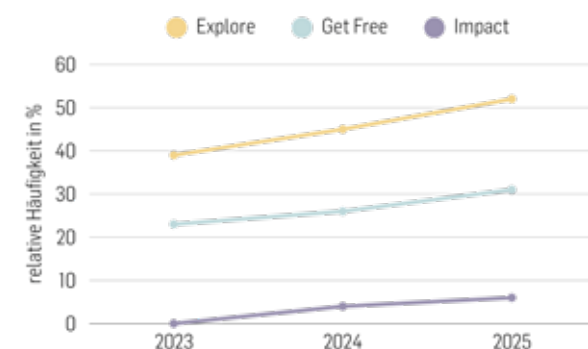
AUßENFOKUS



WACHSTUM



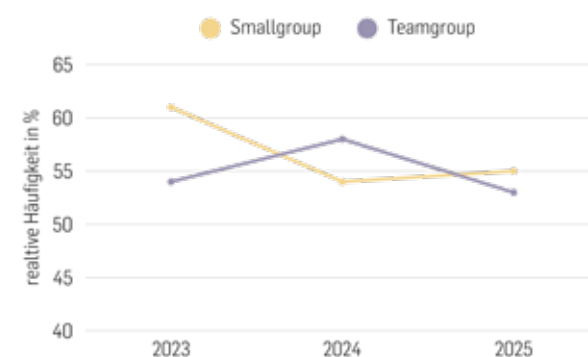
Wachstumspfad



Der relative Anteil der regelmäßigen Celebrationbesucher, die an Explore, Get Free und Impact teilgenommen haben, steigt in den letzten Jahren. Das ist ein positiver Trend, vor allem wenn man bedenkt, dass viele neue Personen hinzugekommen sind.



Groups

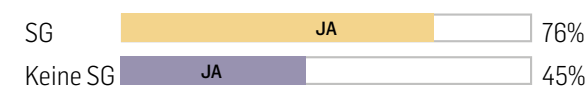


Über die Hälfte der regelmäßigen Celebrationbesucher sind in einer Smallgroup. Allerdings ist der relative Anteil der Personen in einer Smallgroup in den letzten Jahren nicht gestiegen. Auch die absolute Anzahl der Smallgroups ist im vergangenen Jahr leicht gesunken von 125 auf 111 Smallgroups. Grund dafür könnte unser starker Fokus auf die Discipleshipnights sein. Der relative Anteil der Personen, die in einer Teamgroup sind, ist im Vergleich zum vorherigen Jahr gesunken.



Better Together

Erlebst du tiefe Beziehungen innerhalb der Church?



Der Church Report zeigt den Wert von Smallgroups für tiefe Beziehungen: 76 % der regelmäßigen Besucher in einer Smallgroup sagen, dass sie tiefe Beziehungen auch innerhalb des ICF SWBs erleben. Wer nicht in einer Smallgroup ist, sagt das nur zu 45%.

Von den Stärken profitieren - Schwächen kompensieren



In Friedrichshafen gibt es besonders viele Besucher, die vorher nicht in einer anderen Kirche waren.



In Offenburg haben schon besonders viele regelmäßige Besucher Explore gemacht.



In Singen sind schon besonders viele regelmäßige Besucher über 10 Jahre Teil der Kirche.



Tuttlingen hat besonders wenig Besucherwechsel



In Villingen hat sich der Anteil an regelmäßigen Besuchern, die Teil einer Smallgroup sind, in den letzten Jahren stetig erhöht.



Freiburg erreicht besonders viele junge Erwachsene.

Unser Ziel: Transparenz

Du hast noch Fragen?

Wir helfen dir gerne weiter! Wende dich hierfür gerne an Miriam, unsere Ansprechpartnerin für alle Themen rund um die Zahlen und Daten.



Miriam Eisinger

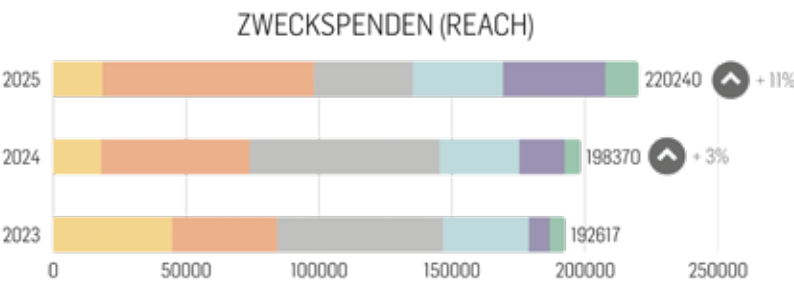
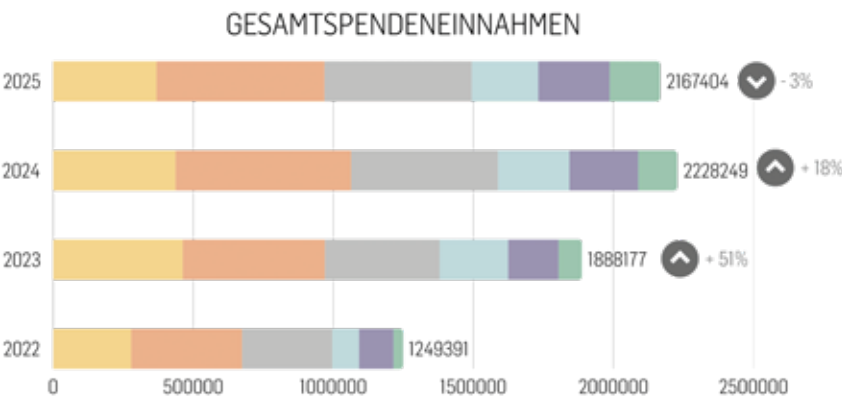
miriam.eisinger@icf-swb.de

Mehr Zahlen zur Gesundheit unserer Kirche findest du auch im **Church Report**
<https://www.icf-swb.de/churchreport26>

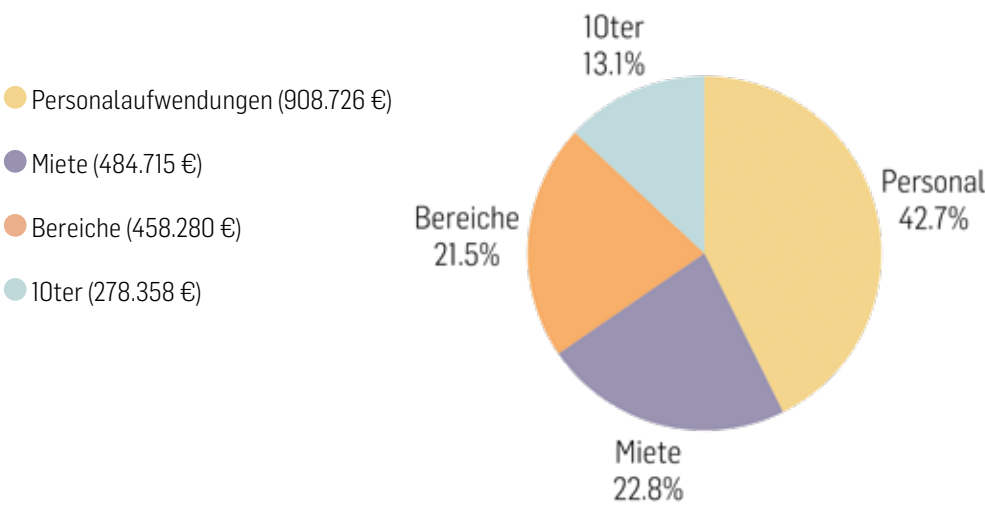
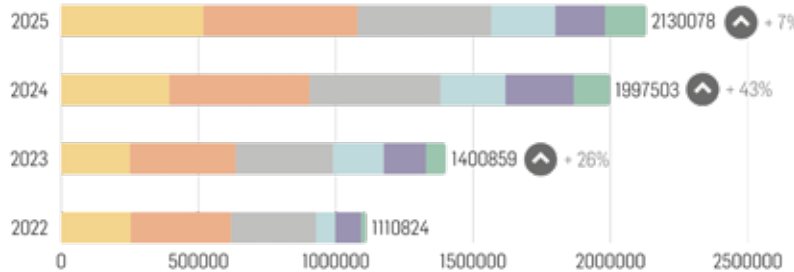


Einnahmen

Singen Villingen Freiburg Tuttlingen Friedrichshafen Offenburg

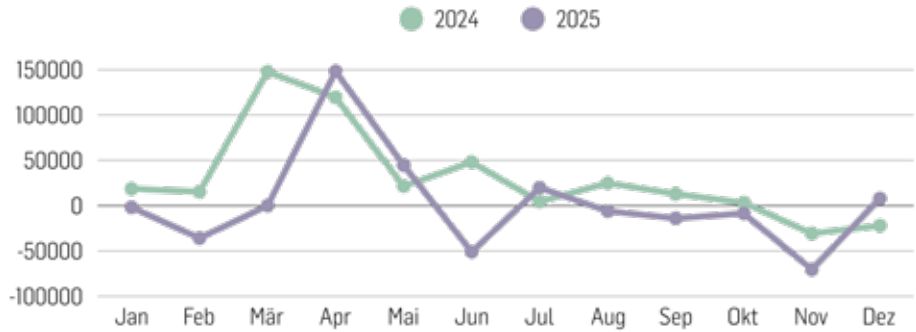


Gesamtausgaben



Gesamtsumme

Monatliche Gesamtsumme zusammengesetzt aus Einnahmen und Ausgaben (ohne Gebäudeausgaben)



Der 10te

- Akademie für Leiterschaft: 9.500€
- Apologetik Projekt e.V.: 5.000€
- Awakening Church, Church Planting Nürnberg: 4.000€
- Christen an der Seite Israels: 5.000€
- Dreamcenter Foundation (Soziale Hilfsorganisation): 12.017€
- Forum Wiedenest: 7.600€
- Gebetshaus Freiburg: 6.000€
- GoGlobal e.V. (Hausprojekt Mexiko): 2.400€
- Holy Spirit Night Movement: 6.000€
- Hope Project (Slumkinder in Nordindien): 2.000€
- ICF Cambodia: 18.000€
- ICF Leiden: 15.000€
- ICF Movement: 77.988€
- ICF Movement e.V., Church Planting: 4.950€
- ICF Tel Aviv: 6.000€
- New Heart Project e.V. (Hoffnungsorte in Freiburg schaffen): 2.000€
- Free indeed e.V. (Dienst für sexuelle Reinheit): 1.800€
- Kingdom Impact - Global Vision e.V.: 8.400€
- Open Doors: 9.600€
- Reving the World: 6.000€
- Stadtpiraten Freiburg (Integration geflüchteter Kinder und Jugendlicher): 2.400€
- Stiftung Christliche Medien: 2.000€
- Vision Breakthrough (Hilfs- und Missionswerk): 6.000€
- YWAM Aruba: 3.000€

In 2025 konnten wir so 222.655€ weitergeben, zusätzlich zu den 42.103€ REACH Spenden und 13.600 € aus Sonderspendenaktionen der Standorte. Danke, dass du durch deine Spende diese unglaubliche Summe möglich gemacht hast!

Unser Ziel: Transparenz

Du hast noch Fragen?
Wir helfen dir gerne weiter! Wende dich hierfür gerne an Friedrich, unser Ansprechpartner für alle Themen rund um die Finanzen.



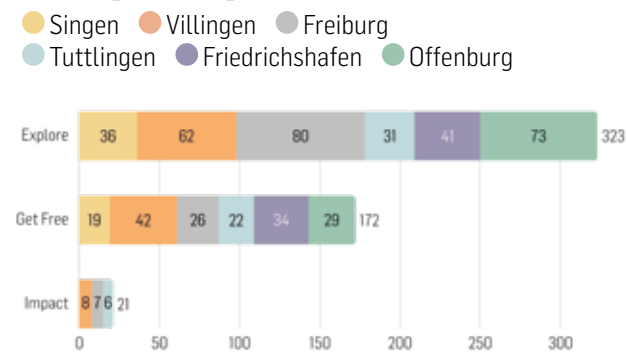
Friedrich Rominger
friedrich.rominger@icf-sw.b.de

Erzähl uns

Wenn du mit Gott im Bereich Finanzen ein Wunder erlebt hast schreib uns doch an info@icf-sw.b.de damit wir Gott gemeinsam dafür feiern können!

Discipleship Nights

Discipleship-Teilnehmer 2025



Wir haben uns gefragt: Wenn jemand neu zu uns in die Kirche kommt und wachsen möchte, wo steht diese Person nach drei Jahren? Ist geistliches Wachstum Zufall oder können wir als Kirche einen klaren Weg aufzeigen? Unsere Antwort darauf sind die Discipleship Nights.

Diese Abende finden einmal pro Woche statt und lassen sich wie ein Aufzug mit mehreren Ebenen vorstellen: Explore, Get Free und Impact. Wir starten gemeinsam mit Snacks, Worship und Gemeinschaft, bevor jeder in seine persönliche Wachstumsreise einsteigt.

An diesen Abenden werden die drei Tracks zu einem klaren Wachstumspfad verbunden. So kann jede Gruppe nach einem Durchgang direkt gemeinsam in den Nächsten weitergehen. Unsere drei Tracks helfen dabei, einen Lebensstil zu entwickeln, in dem wir Gott erleben, echte Veränderung erfahren und gemeinsam in der Nachfolge wachsen.

Ich kam mit dem tiefen Wunsch zu Explore, Jesus kennenzulernen. Viele meiner Fragen wurden dort beantwortet, und in dieser Zeit traf ich die Entscheidung, mich taufen zu lassen, eine Entscheidung, die einige Wochen später Wirklichkeit wurde. Währenddessen durfte ich außerdem erleben, wie für meinen Fersensporn gebetet und er vollständig heil wurde. Alle Ehre Jesus, meinem Herrn und Gott, unserem Vater.

Ich habe erlebt, wie Gott im Leid bei mir ist. Gerade in großer Hoffnungslosigkeit habe ich gemerkt, wie Gott für mich weiter Hoffnung hat. Dort wo ich mein Leben aufgeben wollte, haben Gott und Freunde im Gebet für mich weitergekämpft und mir Leben und Versorgung zugesprochen. Außerdem ist der Tausch am Kreuz seit Get Free nun mehr Teil in meinem Alltag. Ich konnte Dinge bei Get Free nach langer Zeit loslassen und gebe jetzt in neuen Situationen schneller die Sachen direkt ab.

God
Storys

Während eines „Get Free“-Abends über Vergebung wurde mir bewusst, dass in mir gegenüber meinem Ex-Mann noch ein tiefer, unverheilter und unvergebener Schmerz lebte. Im Gebet führte Jesus mich zurück zu unserem Hochzeitstag – zu dem Moment, als wir uns das Eheversprechen gaben – und dort erkannte ich die wahre Wurzel meiner Unvergebenheit. Der Bruch dieses Versprechens hatte eine Wunde hinterlassen, die ich bis dahin nie vollständig vergeben hatte. An diesem Tag durfte ich ganz neu in Vergebung gehen, Jesu Liebe annehmen und eine Freiheit erleben, die mein Herz und sogar meine Haltung gegenüber meinem Ex-Mann völlig verändert hat. Jesus zeigte mir außerdem, dass ich nicht die Verlassene, sondern die Gerettete bin – eine Wahrheit, die mein Leben tief berührt und erneuert hat. Diese Befreiung und das Wirken Gottes in meinem Herzen ist für mich ein absolutes Wunder. - Debbie, ICF Friedrichshafen

Ein besonderes Erlebnis aus unserem ersten Get Free-Durchgang in Offenburg hat uns tief bewegt. Eine Person, die in dieser Woche stark mit Suizidgedanken zu kämpfen hatte, wagte es, diese Not offen anzusprechen und sich ihr zu stellen. In der Gemeinschaft, im Gebet und durch Gottes spürbare Nähe erlebte sie neue Hoffnung. Sie ging gestärkt aus dieser Zeit hervor – mit frischem Mut und einer neuen Orientierung für ihr Leben.

Gott hat mein Herz wieder weicher gemacht und mir neue Wege und Möglichkeiten gezeigt. Ich kann wieder wie früher auf Menschen zugehen und vertrauen, wie ich Gott vertraue.

Gott hat mir gezeigt, woher mein Misstrauen ihm gegenüber kommt, und ich kann mit seiner Hilfe viel besser damit umgehen bzw. dagegen „ankämpfen“.

Durch die Discipleship Night hat Gott viel an meiner Beziehung zu meinem leiblichen Vater getan. Mein Vater ist vor einer Woche gestorben. Er war nur selten in meinem Leben präsent. Am Ende bat er mich um Vergebung. Ich habe ihm vergeben und ihm gesagt, dass ich sehr stolz auf ihn bin, weil nicht jeder Mensch seine Fehler erkennen kann. - Yamit, ICF Freiburg

Meld dich an und wachse im Glauben
<https://www.icf-swb.de/glauben-vertiefen>



Starterbibel

In letztem Jahr haben wir unser erstes Verlagsprojekt gestartet: Unsere eigene Starterbibel. Wir haben das Cover entworfen und auf den ersten Seiten hilfreiche Tipps für das Bibellesen sowie einen Bibelleseplan integriert. Die Bibel, in der Übersetzung "NeÜ" gehalten, wird mit dem Starterpaket verteilt oder bei Evangelisationseinsätzen verschenkt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sie in unseren Bookshops an den Standorten für 11,99 EUR zu erwerben. Das Projektergebnis wird auch dem ICF Movement zur Verfügung gestellt, so dass die Bibel ebenfalls von anderen ICF Kirchen genutzt werden kann.

Für das kommende Jahr planen wir ein weiteres Bibelprojekt: Wir möchten eine Jahresbibel erstellen, die es ermöglicht, die gesamte Bibel innerhalb eines Jahres zu lesen. Für jeden Tag wird es ausgewählte Texte aus dem Alten und Neuen Testament geben, die das Bibellesen erleichtern. Außerdem haben wir weitere Ideen für Buchprojekte und sind gespannt, was Gott in diesem Bereich noch vorhat.



Men's Camp

Wir träumen davon, dass Männlichkeit in Deutschland neu geprägt wird. In einer Zeit, in der sie oft nur kritisch oder negativ gesehen wird, wollen wir zeigen, wie gesunde, von Gott geprägte Männlichkeit Menschen und Familien stärkt.

Unser MEN'S MINISTRY hat einen klaren Auftrag: Männer sollen entdecken, wie Gottes Berufung ihr Leben, ihre Familien und ihr Umfeld prägen kann. Das geschieht durch Bruderschaft, Herausforderungen und biblische Prinzipien, die Männer in ihrem Alltag stärken.

Wir glauben, dass biblische Männlichkeit ein Schlüssel für eine gesunde Gesellschaft ist, und möchten Männer in ein kompromissloses Commitment zu Jesus Christus führen. Genau das haben wir bei unserem ersten MEN'S CAMP erlebt. Hier ein paar Einblicke:

MENS CAMP

Schau dir unser Recap Video an.

<https://www.icf-swb.de/maennercamp/>



God
Storys

Viele Jahre war Kälte zwischen mir und meinem ältesten Sohn Antonio. Ich habe sein Vertrauen in mich zerstört, indem ich ihn mit Strenge und falschem Stolz erzogen hatte. Nach meiner Bekehrung wollte ich alles wieder gutmachen, habe ihn immer wieder um Vergebung gebeten, aber ich spürte, sein Herz blieb verschlossen. Beim Camp standen wir plötzlich Seite an Seite. Wir kämpften gemeinsam, schwitzten, lachten, zogen am gleichen Strang. Da begann etwas zu heilen. Am zweiten Abend kam Antonio am Lagerfeuer zu mir und sagte etwas, das ich noch nie von ihm gehört hatte: "Papa, ich bin stolz auf dich". Nachdem er das Männerritual geschafft hatte, fiel er mir in die Arme und sagte: "Papa, ich vergebe dir." Dieses Mal kam es von Herzen. In diesem Moment hat Jesus unsere Beziehung neu gemacht. Heute reden wir offen miteinander, wir lachen und wir haben eine Nähe, die es früher nie gab!

Cosimo, ICF Singen

Über meinen Nachbarn und Freund aus dem ICF Villingen kam schon seit Jahren immer wieder das Thema Glauben zur Sprache, ich selbst hatte nie einen wirklichen Bezug dazu. Im Sommer hat seine Frau uns zum Männercamp angemeldet und das war für mich eine außergewöhnliche Erfahrung. Die Gemeinschaft, die Echtheit der Menschen und die Atmosphäre haben mich unglaublich berührt. Ich habe gemerkt, wie gut es tut, mit anderen Männern über Gott und das Leben zu sprechen und wie viel Kraft es gibt.

Als ich danach ins ICF Villingen gekommen bin, habe ich genau diese Echtheit wiedergefunden: Predigten, die von Herzen kommen, Menschen, die nichts spielen und einen so annehmen, wie man ist. Das hat in mir etwas ausgelöst und das war/ist für mich der Beginn meiner persönlichen Glaubensreise.

Villingen-Schwenningen



Men's Camp 26

Verpass deine Gelegenheit nicht und melde dich direkt für das nächsten Mens Camp an.



Nach der Geburt unseres ersten Kindes fiel es mir schwer, wieder Intimität zu finden – obwohl wir uns beide ein weiteres Kind wünschten. Eine Operation Anfang 2025 brachte erneut eine längere Pause mit sich. Auf dem Men's Camp hat Gott meine Liebe zu meiner Frau neu entflammt und mir Mut gegeben, wieder die Initiative zu ergreifen. Nur vier Wochen später sagte sie mir, dass sie schwanger ist. Wir sind überwältigt, wie Gott unsere Sehnsucht gesehen und so konkret gewirkt hat. Gott ist groß!

Karl, ICF Friedrichshafen

Amore

24 Stunden voller Leichtigkeit und Ehrlichkeit, Tiefgang und Emotionen, Herausforderungen und Hoffnung – darum geht es bei der Amorexperience, die vom ICF München veranstaltet wird. Wir durften dieses Jahr die Amorexperience an unseren Standorten in Freiburg, Tuttlingen und Friedrichshafen live übertragen. In Singen gab es Watchpartys. Die Locations und Wohnzimmer waren bis zum letzten Platz gefüllt – und die Menschen tief bewegt und voller Begeisterung. Deshalb freuen wir uns sehr, die Amorexperience auch im Februar 2026 wieder an unseren Standorten in Singen, Villingen, Freiburg, Tuttlingen und Friedrichshafen live übertragen zu können.



Leadersdays

Am 03. Oktober erlebten wir einen grandiosen Leadersday. Unsere Leiter sind tragende Säulen unserer Kirche, deshalb ist es uns ein großes Anliegen, zusammenzukommen, einander zu begegnen, Gott anzubeten und gemeinsam zu lernen. Bereits zu Beginn des Jahres merkten wir, dass wir dieses Jahr Fokus auf unseren Jüngerschaftstrack Get Free legen wollen. Viele Leiter entschieden sich bewusst, selbst bei Get Free teilzunehmen und eine Kultur der Freiheit in ihrem Alltag zu leben. Darum widmeten wir den gesamten Leadersday dem Thema Get Free. Passend dazu durften wir Christina und Jens Koslowski begrüßen, die dieses Thema tragen und seit Jahren im ICF München etablieren, weshalb ihre Lehre praxisnah war und voller persönlicher Erfahrungen und spannender Stories steckte. Am Abend wurde bei unserer Freedom Night Get Free ganz praktisch: Jens sprach über Befreiung, und wir beteten anschließend konkret für Freiheit von dämonischen Belastungen. Es war ein kraftvoller Abend, in dem alle füreinander beteten und Gottes Wirken spürbar wurde.

Ich war eigentlich nur wegen meiner Mitarbeit dort und innerlich müde und leer. Als es um das Thema Befreiung ging, saß ich draußen vor dem Saal und wollte nichts damit zu tun haben. Doch plötzlich spürte ich einen starken Impuls hineinzugehen. Ohne nachzudenken stand ich auf, ließ sogar mein Handy liegen, und ging hinein.

Draußen traf mich sofort eine überwältigende Atmosphäre – ein spürbarer Unterschied, als würde der Heilige Geist mein Herz öffnen. Genau in diesem Moment begann das Befreiungsgebet. Ich betete mit und fing an zu weinen, ohne zu wissen warum. Als Gebet angeboten wurde, hob ich meine Hand, und Menschen legten mir die Hände auf und beteten Worte über mir aus, die mich tief trafen.

Später kniete ich weinend am Boden und bat Gott innerlich um Hilfe. Kurz darauf kam Stefan zu mir und fragte, ob er für mich beten dürfe. Während des Gebets brach vieles in mir auf – alte Verletzungen, Schmerz und innere Kämpfe. Ich gab die Kontrolle ab und legte alles in Gottes Hände.

Am Ende lag ich erschöpft, aber erleichtert am Boden. Etwas Schweres hatte mich verlassen. In dieser Nacht schlief ich zum ersten Mal seit langer Zeit tief und ruhig. Ich durfte erleben: Gott hat mich befreit und innerlich geheilt – nicht weil ich es wollte, sondern weil Er es wollte.

God
Stories



SWB Training Day

Unsere SWB-Training Days 2025 waren pure Power und geistliche Sprengkraft! An zwei Terminen durften wir miterleben, wie Gott Mitarbeiter aus allen Standorten zusammenruft, um sie neu aus- und zuzurüsten. In inspirierenden Workshops wurden Leiter sowohl praktisch geschult als auch geistlich gestärkt. Die Atmosphäre war geprägt von Hunger nach mehr, von Fragen, Austausch und starken Begegnungen mit Gott. Durch die multisiteweite Vernetzung entstanden neue Ideen, frische Vision und ein starkes „Wir bauen diese Church gemeinsam!“.

Diese kraftvollen Tage haben Spuren hinterlassen – wir kehrten gestärkt, fokussiert und voller Erwartung in unsere Standorte zurück.

Jesus First

Mit über 50 Jugendlichen aus dem ICF SWB waren wir auch dieses Jahr über Silvester auf der Jesus First Conference in Zürich. Und ganz ehrlich: Wie heftig war das bitte?! Viele Jugendliche erzählen von krassen, lebensverändernden Begegnungen mit Jesus in den Sessions, von starkem Worship und einer richtig guten Gemeinschaft. Für viele ist klar: „Bestes Camp – nächstes Jahr safe wieder!“ Und sogar zuhause merkt man den Unterschied. Eine Tochter kommt komplett verändert zurück: Sie liest freiwillig Bibel, geht respektvoller mit ihren Geschwistern um und übernimmt plötzlich Verantwortung im Alltag. Ein anderer Jugendlicher war vor einem Jahr noch gar nicht im Glauben, hat 2025 Jesus kennengelernt – und erlebt bei diesem Camp: So lebendig, kraftvoll und echt kann Kirche sein. So tief kann man Jesus gemeinsam erleben.

Wir sind mega dankbar für unser Movement, das solche Räume für unsere Next Gen schafft – Orte, an denen junge Menschen Gott begegnen und gestärkt, voller Glauben und Hoffnung ins neue Jahr starten.

Kinderschutz

Im vergangenen Jahr haben wir unser langjähriges Kinderschutzkonzept einer gründlichen Überprüfung unterzogen und es in einem engagierten Projektteam vollständig neu ausgearbeitet und weiterentwickelt. Dabei sind klarere Strukturen und Vorgehensweise entstanden, Zuständigkeiten wurden neu definiert und durch die Meldekette ist transparent ersichtlich, welche Schritte im Ernstfall notwendig sind und wer zu welchem Zeitpunkt informiert und einbezogen werden muss.

Uns ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche an allen ICF-Standorten einen sicheren Ort erleben, an dem sie sich wohlfühlen und gesund wachsen können. Mitarbeiter im NextGen-Bereich werden sorgfältig ausgewählt, legen ein erweitertes Führungszeugnis vor, durchlaufen einen Bewerbungsprozess und werden regelmäßig geschult. Zusätzlich nutzen wir ein elektronisches Check-In-System, um die Sicherheit der uns anvertrauten Kinder weiter zu erhöhen.

Unser Ziel ist, dass die ICF Church auf allen Ebenen – körperlich, seelisch und geistlich – ein sicherer Raum für Kinder, Jugendliche und Familien ist. Das vollständige Schutzkonzept ist auf unserer Homepage öffentlich einsehbar unter: <https://www.icf-swb.de/kinder-schutz>



Neue Locations

Singen

Unser Homecoming Weekend war mehr als ein Event – es war Geschichte, die Gott mit uns geschrieben hat.

Am Samstagmittag feierten wir den Einzug in unser Gebäude mit einer offenen Homecoming Feier voller Leben, mit gemeinsamem Essen, Spielen, Food Trucks, einer Hüpfburg und strahlenden Gesichtern von Jung bis Alt. Die Freude war spürbar – Kirche mitten im Leben. Am Abend folgte unser legendärer Homecoming Ball: eine ausgelassene White Party mit DJ, Tanz und Dankbarkeit über das, was Gott möglich gemacht hat.

Der Höhepunkt war der Homecoming Sunday. Mit rund 400 Menschen feierten wir einen bewegenden Gottesdienst. Davids Message über das Übers-Wasser-Gehen traf den Kern unserer Geschichte in Singen: Vertrauen, Mut und Gehorsam. Besonders berührend waren die Danksagung unseres Architekten sowie die Ehrung engagierter Mitarbeiter auf der Bühne.

Den Abschluss bildete eine kraftvolle Homecoming Worship Night, gemeinsam mit unserer gesamten Multisite-Familie. Wir sind überwältigt von Gottes Bewahrung, seiner Gunst und der starken Unterstützung unserer Multisite Church. ICF Singen hat ein eigenes Gebäude – wir haben Land eingenommen, das kommende Generationen segnen wird.



Danke



Freiburg

Im Jahr 2025 haben wir mit großem Engagement in unser Gebäude investiert. Mit Thomas Führer konnten wir einen neuen Bauleiter gewinnen, der das Projekt mit seiner fachlichen Expertise wesentlich voranbringt. Im Rahmen von Begehungen mit verschiedenen Fachstellen (Brandschutz, Elektro, Lüftung, Statik) wurde deutlich, dass mehrere Bereiche nach rund 15 Jahren Bauzeit nicht mehr den heutigen Normen entsprechen und daher angepasst werden müssen.

In der zweiten Jahreshälfte waren deshalb unter anderem eine umfassende Überarbeitung des Brandschutzgutachtens sowie eine Änderung des Bauantrags erforderlich. Zudem zeigen sich laufend neue Themen, mit denen im Vorfeld nicht zu rechnen war – etwa fehlende Dokumentationen bisheriger Leistungen, mehrere nicht erfolgte Zwischenabnahmen der Prüfstatik sowie Abweichungen von den Vorgaben des Brandschutzkonzepts aus dem Jahr 2012, bei denen festgestellt wurde, dass einzelne Maßnahmen nicht entsprechend den genehmigten Planungen umgesetzt wurden.

Aufgrund dieser komplexen Prozesse sowie zusätzlicher Herausforderungen im Bauteam - darunter schwere Krankheitsfälle und Verzögerungen - konnte das Ziel, das Gebäude noch im Jahr 2025 zu beziehen, leider nicht erreicht werden. Es tut uns sehr leid, dass sich das Projekt weiter verzögert. Gleichzeitig ist es uns ein großes Anliegen, dass alle Arbeiten fachlich korrekt, sauber und gemäß den geltenden Vorgaben ausgeführt werden, damit die notwendigen Freigaben erteilt werden können. Aus diesem Grund können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine verlässliche Aussage darüber treffen, wann und in welcher Form ein Bezug des Gebäudes möglich sein wird.

Wie du uns unterstützen kannst findest du hier:
<https://www.icf-swb.de/location-freiburg>



Offenburg

Seit Oktober feiern wir unsere Celebrations im Freiraum als Aufbaulocation. Zusätzlich haben wir im ersten Geschoss zwei eigene Räume fest angemietet, den ehemaligen Ballermann-Disco-Floor. Dort finden sonntags die Kids Celebration sowie unter der Woche Youth, Worship, Office Day, Smallgroups und künftig auch die Discipleshipnight statt. Es entsteht Raum für ein lebendiges Church Life. Die Renovierung und der Umbau sind in Planung, Bedürfnisse der Bereiche wurden gesammelt, erste Möbel sind eingezogen und die Küche ist eingerichtet. Danke für eure treuen Spenden und jede Extrameile – ihr macht diesen Aufbau möglich.





Stuttgart

2025 war für uns als Church ein Jahr, in dem wir deutlich gespürt haben, wie Gott in Stuttgart eine neue Geschichte schreibt. Seit 2022 bewegt uns der Gedanke einer Gründung – trotz der herausfordernden Vorgeschichte in der Stadt und ohne bestehendes Team. Anfang 2025 bestätigte Gott diesen Schritt auf bemerkenswerte Weise: Sarah und David erhielten am selben Tag unabhängig voneinander denselben Impuls, und weitere Eindrücke von außen bestätigten die Richtung. Beziehungen zu Pastoren in Stuttgart entstanden, Versöhnung geschah mit Teilen der früheren ICF-Historie, und Gott öffnete Türen, die wir selbst niemals hätten planen können.

Da Davids eigene Kapazität für Stuttgart aktuell auf etwa einen Tag pro Woche begrenzt ist, wurde schnell klar, dass es für diese Startphase unbedingt starke Menschen vor Ort braucht. Und genau das hat Gott geschenkt: Das Team durfte



schnell wachsen durch verschiedene starke Personen, die anpacken, helfen, geistlich tragen - und wollen! So können wir stabile Schritte nach vorne gehen.

Im Sommer starteten wir erste Hangouts und im November unsere zweiwöchentlichen Pray-Port-Gebetsabende direkt am Flughafen – ein prophetisches Bild für das, was entsteht. Gleichzeitig hat Gott uns wunderbare Office-Räume mit Blick auf das Rollfeld geschenkt.

Das erste Jahr lief alles bewusst „leise unter der Oberfläche“. Am 11.01.2026 wurde öffentlich gemacht, dass ICF Stuttgart gegründet wird. Jetzt gehen wir mutige Schritte – voller Vertrauen, dass Gott bereits vorausgeht. Stuttgart steht am Anfang einer Geschichte, die gerade erst beginnt.



Online Church & Micro Church

Mit dem Einzug in die Singener Location haben wir jetzt zwei starke Youtube-Streams von unseren Celebrations. Und mittlerweile sind aus fast allen Standorten die Podcasts auf Spotify, Youtube und Co. online. Für das kommende Jahr wollen wir alle Standorte online haben, die Streamqualität steigern und ggf. auch weitere Standorte hinzufügen.

Unsere Micro Churches sind unsere "kleinen Kirchen" in Wohnzimmern, die im kleinen Rahmen sonntags den Livestream verfolgen und unter der Woche Community leben. Nachdem wir die Micro Church in Pfullendorf aufgrund von Krankheit offiziell beenden mussten, hatte unsere Micro Church in Sulz am Neckar aber einige Highlights in diesem Jahr:

"Besonders wichtig waren uns wieder die Smallgroups. Um neue Impulse zu setzen, haben wir unsere langjährige Gruppe beendet und stattdessen eine Ladies-Smallgroup sowie eine wöchentliche Männer-Gebetsgruppe gestartet. Unsere Celebrations finden weiterhin regelmäßig statt. Wir schauen den aktuellen Livestream und erweitern die lokalen Elemente stetig: Eine eigene Moderation zu Beginn, Live-Worship nach der Predigt und gelegentliche Gastsprecher. Hangouts, Ausflüge und Aktionen für die Stadt am Weihnachtsmarkt, an Silvester oder ein alternatives Angebot zu Halloween gehören zum festen Bestandteil. Neu war ein gemütlicher Seniorennachmittag, außerdem gab es wieder einen Männerabend und eine Ladies-Night. Wir erleben, wie Beziehungen wachsen, und beten dafür, dass unsere Micro Church in Sulz ein Licht ist und ihr Umfeld positiv verändert."



Und genau deshalb träumen wir davon, dass weitere Micro Churches in unserer Region Schwarzwald-Bodensee und darüber hinaus entstehen! **Melde dich bei uns, wenn du eine starten möchtest!**

Youtube:

Aufrufe: 2023: 222.395 | 2024: 333.645 |

2025: 280.435

Wiedergabezeit: 2023: 42.768,7 | 2024: 78.970,1 |

2025: 50.187

Abonnenten: 2023: 5.930 | 2024: 7.600 |

2025: 8.858

Impressionen*: 2023: 2,6 Mio | 2024: 4,2 Mio. |

2025: 2,7 Mio

*Gibt an, wie oft die Thumbnails Zuschauern auf YouTube im Rahmen von registrierten Impressionen angezeigt wurden.

Veröffentlichte Videos: 2023: 169 | 2024: 134 |

2025: 219 (Livestream (110 | 50%); Videos (92 | 42%); Shorts (17 | 8%))

Spotify: 2024: Wiedergaben 38.265 |

Wiedergabezeit (h) 10.646 | Follower +255

2025: Wiedergaben 43.849

I Wiedergabezeit (h) 12.380 | Follower +296

Jetzt gibt es die Audiopodcasts auch auf Youtube!

Singen

Wow 2025, was für ein historisches Jahr für uns als ICF Singen, es war ein Jahr, das uns bewegt, überrascht und tief berührt hat!

Ein absoluter Höhepunkt war unser Homecoming Weekend – ein Moment, den viele von uns nie vergessen werden. Zum ersten Mal durch die Türen unseres neuen Gebäudes zu gehen, gemeinsam zu feiern, zu staunen und Gott Ehre zu geben, fühlte sich an wie ein Durchbruch in eine neue Ära. Dieses Haus ist nicht einfach ein Gebäude – es ist ein geistliches Zuhause, ein Treffpunkt für Wunder, ein Ort, an dem Leben verändert werden.

Unsere Männerarbeit hat in diesem Jahr eine außergewöhnliche Kraft entwickelt. Das Men's Camp hat Herzen geöffnet, Freundschaften vertieft und Männer neu ausgerichtet. Und dass sich jeden Mittwoch um 5:30 Uhr über 20 Männer zum Gebet treffen, ist nichts weniger als eine geistliche Explosion – ein Zeugnis von echter Hingabe, Stärke und Hunger nach Gottes Nähe.

Überall in unserer Kirche war zu spüren: Gott bewegt Menschen! Teams wachsen über sich hinaus, Verantwortung wird neu gelebt, und die Atmosphäre von Glaube und Erwartung wird immer stärker.

Wir blicken dankbar zurück – und voller Feuer nach vorne. Gott hat gerade erst begonnen, seine Geschichte im ICF Singen zu schreiben.



231
Ø Besucher

48
Ø Kids

18
Smallgroups

11
Taufen

SMALLGROUPS

2023: 16 | 2024: 16 | **2025: 18**

TAUFEN

2023: 23 | 2024: 13 | **2025: 11**

Ø BESUCHER PRO WOCHE

2023: 197 | 2024: 219 | **2025: 231 (+5%)**

INSTAGRAM @icfsingen

Follower 2023: 1.662 | 2024: 1809 | **2025: 1.941 (+7%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 30.724 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 43.132 €

EINNAHMEN

2023: 462.317 € | 2024: 436.828 € | **2025: 368.688 € (-16%)**

Überweisung: 328.940 € | Kollekte/Bar/Media Store: 21.277 €

| REACH: 18.471 €

AUSGABEN

2023: 250.152 € | 2024: 393.595 € | **2025: 517.599 € (+32%)**

Miete*: 105.390 € | Personal: 194.384 € | Bereiche: 163.285 € |

10ter: 54.540 €

Zusätzliche Gebäudeausgaben: 614.275 €

*In der Miete ist die Darlehenstilgung für die neue Location enthalten.

Villingen

Wenn wir auf dieses Jahr zurückschauen, erfüllt uns große Dankbarkeit für alles, was Gott in unserer Kirche getan hat. Es fühlt sich an, als würde er immer wieder neue Türen öffnen und uns Schritt für Schritt in das hinein führen, was er vorbereitet hat. Wir haben erlebt, wie Menschen neue Hoffnung fanden, Beziehungen heil wurden und wie Gott ganz konkret in Alltagssituationen eingriff.

Auch wir als Locationpastoren durften Gottes Segen ganz persönlich erleben: die Geburt unserer Tochter Zoe Atara – ein absolutes Geschenk! Gleichzeitig sind wir dankbar für eine besonders starke Ergänzung in Villingen: Mit Ruben als Community Leader hat Gott uns einen Leiter geschenkt, der mit Herz, Klarheit und Leidenschaft das Team bereichert und unseren Standort sichtbar stärkt.

Eine besondere God-Story dieses Jahres ist unsere Discipleship Night. Woche für Woche treffen sich rund achtzig Menschen, um im Glauben zu wachsen, Gott zu erleben und echte Gemeinschaft zu bauen. Nachdem es einen Wechsel im Get Free gab und unklar war, wie wir weitermachen können, hat Gott genau in dieser Phase starke Menschen geschickt, die mit Leidenschaft Verantwortung übernommen haben. Gemeinsam mit Explore und Impact ist eine kraftvolle Kultur entstanden, in der Freiheit erlebbar wird, Beziehungen wachsen und Menschen Jesus ähnlicher werden.

Diese Erlebnisse machen uns hungrig nach dem, was kommt. 2026 rückt besonders die junge Generation in unseren Fokus. Wir wollen die neue Halle unseres Standorts so gestalten, dass Kinder und Teens einen Ort bekommen, den sie lieben, einen Raum, an dem Gemeinschaft, Spaß und Glaube selbstverständlich werden.

Gleichzeitig träumen wir davon, Kirche noch präsenter in unserer Stadt zu leben: durch Räume, die unter der Woche offen sind, vielleicht sogar als kleines Café, und durch unseren fast fertigen Gebetsraum, der ein Ankerpunkt für viele werden soll. Mit all diesen Träumen gehen wir mutig voran, im Vertrauen darauf, dass Gott weiter neue Wege öffnet.



27
Smallgroups

SMALLGROUPS

2023: 37 | 2024: 40 | **2025: 27**

TAUFEN

2023: 21 | 2024: 14 | **2025: 30**

76
ø Kids & Teens

Ø BESUCHER PRO WOCHE

2023: 281 | 2024: 270 | **2025: 427 (+58%)**

INSTAGRAM @icfvs

2023: 1.582 | 2024: 1866 | **2025: 2069 (+11%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 49.980 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 46.778 €

EINNAHMEN

2023: 409.610€ | 2024: 524.465€ | **2025: 599.751 € (+14%)**

Überweisung: 483.048 € | Kollekte/Bar/Media Store: 37.053 € |

REACH: 79.650 €

AUSGABEN

2023: 354.333€ | 2024: 476.271€ | **2025: 561.340 € (+18%)**

Miete: 135.840 € | Personal: 237.100 € | Bereiche: 104.405 € |

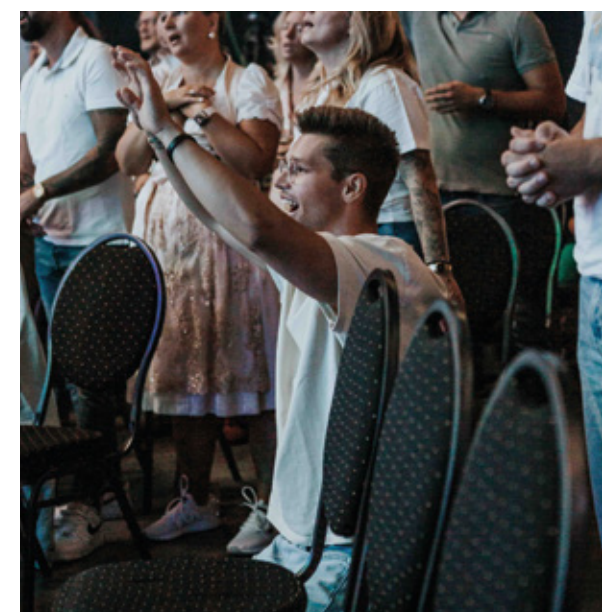
10ter: 83.995 €



427
ø Besucher



30
Taufen



Freiburg

Liebe Freiburger,
„Better together“ – dieses Motto der ICF Movement Conference beschreibt perfekt, was wir 2025 in Freiburg erleben durften. Wir sind Gott unglaublich dankbar für alles, was er in unserer Kirche bewegt! Bei Amore im Frühjahr durften viele echte Durchbrüche in ihren Ehen erleben. Unsere Fasten- & Gebetswoche und die anschließende FR-OG Worshipnight an Karfreitag haben Menschen zu Jesus geführt und neu gezeigt, welche Kraft in gemeinsamem Gebet liegt.

Beim Men's Camp haben unsere „Gideons“ nicht nur im Tautziehen überzeugt, sondern vor allem durch echte Einheit und Ehrlichkeit – daraus ist sogar unser wöchentliches Men's Prayer entstanden. Ein weiteres Highlight war der Start unserer Discipleship Nights im Oktober mit ca. 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Zu sehen, wie viele Menschen im Glauben wachsen wollen und sie dabei begleiten zu dürfen, ist ein großes Privileg. Auch unsere Next Generation hat durch die Jesus-First-Conference, das Youth Camp und das Kids Camp erlebt, dass Jesus jeden Einzelnen beruft. In den Celebrations erfahren Woche für Woche Menschen Gottes Gegenwart und das Gefühl, nach Hause zu kommen. Ein großes Dankeschön gilt all unseren Leitern – ohne euch wäre all das nicht möglich! Wir blicken voller Vorfreude auf 2026: den Aufbau eines Video-Streams und einen starken Fokus auf unsere Next Generation und Gebet.



41
Smallgroups

32
Ø Kids & Teens

SMALLGROUPS

2023: 37 | 2024: 40 | **2025: 41**

TAUFEN

2023: 21 | 2024: 14 | **2025: 13**

Ø BESUCHER PRO WOCHE

2023: 281 | 2024: 270 | **2025: 317 (+17%)**

INSTAGRAM @icffreiburg

2023: 1.665 | 2024: 1913 | **2025: 2.083 (+9%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 43.843 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 40.608 €

EINNAHMEN

2023: 409.610€ | 2024: 524.465€ | **2025: 526.119 € (+0%)**

Überweisung: 448.492 € | REACH: 37.230 € |

Kollekte/Bar/Media Store: 40.397€

AUSGABEN

2023: 354.333€ | 2024: 476.271€ | **2025: 487.293 € (+2%)**

Miete: 136.638 € | Personal: 224.673 € | Bereiche: 57.036 € |
10ter: 68.946 €

Zusätzliche Gebäudeausgaben: 73.227 €



317
Ø Besucher

13
Taufen

God
Story von Max

Ich bin christlich aufgewachsen, und Gott war immer irgendwie Teil meines Lebens – aber lange nur in meinem Kopf, nicht in meinem Herzen. Mit 18 rutschte ich ins Kiffen, Rauchen und in Pornosucht. 2022 dachte ich, ein Lottogewinn sei ein Segen, doch die innere Leere blieb. Anfang dieses Jahres spürte ich einen Ruf und ging immer öfter mit meinen Eltern ins ICF. Vor jedem Gottesdienst kämpfte ich mit Anfechtungen, Schweißausbrüchen und Müdigkeit – und kam trotzdem immer wieder. Irgendwann sagte ich: „Es reicht. Ich will wissen, wer ich bin, und meine Beziehung zu Gott vertiefen.“ Das war mein Wendepunkt. Von einem Tag auf den anderen hat Gott mich von allen Süchten befreit, den Schleier von meinen Augen genommen und mich auf einen neuen Weg geführt – voller Freude, liebevoller Menschen, Visionen und neuer Perspektiven. Dieses Jahr habe ich mich taufen lassen und mein Leben Jesus gegeben. Ich bin Gott unendlich dankbar für seine grenzenlose Liebe und für das, was Jesus für uns am Kreuz getan hat.

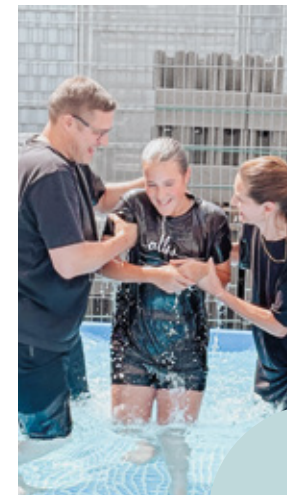
Tuttlingen

Danke Gott für 2025!

Durch MoveUp begleiten wir rund 25 Jugendliche, die freitagabends am Start sind. Einige von ihnen haben sich im letzten Jahr taufen lassen und sind in die Mitarbeit gestartet. Auch die daraus entstehende Youth Band ist ein echtes Highlight – ein erster Funke für Größeres. Das Men's Camp war Auslöser unserer wachsenden Men's Community, die sich wöchentlich frühmorgens zum Men's Prayer trifft. Weil 2025 so kraftvoll war, blicken wir umso mutiger auf 2026: Wir wollen eine starke Next Gen prägen. Dafür braucht es nun sogar neben unseren bestehenden Räumen zusätzlichen Platz. Dieser soll durch einen Bauwagen entstehen – ein Ort für Freundschaft, Glauben und gute Zeit. Auch unsere Small Groups sollen weiterhin wachsen. Wir wünschen uns Amore Gruppen für Paare, Elterngruppen, die sich gegenseitig in Erziehungsfragen stärken, Männer- und Frauengruppen – Gruppen aller Art.

Für das kommende Jahr träumen wir von kraftvollen Youth Celebrations, mit Leidenschaft, Energie, frischem Sound und Gottesbegegnungen.

Außerdem wollen wir der Stadt Tuttlingen begegnen: durch Kinderspielgruppen, Ferienbetreuung und Familienunterstützung. Und wir werden unseren Livestream ausbauen, denn den ersten Kontakt mit Kirche haben viele Menschen heute zuerst online.



138
Ø Besucher

22
Ø Kids

4
Smallgroups

13
Taufen

God
Story

Beim Gebet der Wunder bringt eine Mutter jede Woche ihre Tochter mit psychischen Herausforderungen im Gebet vor Gott. Überraschend stieg die Tochter eines Abends an einer Ampel in ein Auto voller ICF-Leute, die sie sicher heimfuhren und mit ihr über Glauben und Hoffnung sprachen – ein Moment, der die Mutter tief ermutigt.



SMALLGROUPS

2023: 12 | 2024: 15 | **2025: 4**

TAUFEN

2023: 15 | 2024: 7 | **2025: 13**

Ø BESUCHER PRO WOCHE

2023: 88 | 2024: 110 | **2025: 138 (+25%)**

INSTAGRAM @icftuttlingen

Follower 2023: 556 | 2024: 703 | **2025: 808 (+15%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 19.800 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 19.431 €

EINNAHMEN

2023: 245.295€ | 2024: 255.378€ | **2025: 237.610 € (-4%)**

Überweisung: 189.732 € | REACH: 33.872 € |

Kollekte/Bar/Media Store: 14.006 €

AUSGABEN

2023: 184.754€ | 2024: 236.893€ | **2025: 233.173 € (-2%)**

Miete: 40.800 € | Personal: 122.774 € | Bereiche: 39.910 € |

10ter: 29.689 €

Zusätzliche Gebäudeausgaben: 2.811 €



Friedrichshafen

Wir blicken dankbar auf das Jahr 2025 zurück – ein Jahr, in dem wir erleben durften, wie vieles weiter vorangeht. Unsere Tanzschule erreicht inzwischen ihre Kapazitätsgrenzen, und auch unter der Woche steigt der Bedarf an weiteren Räumen. Sowohl für Explore und Get Free als auch bald für Impact benötigen wir deutlich mehr Platz.

Obwohl der geplante Deal mit der ehemaligen Disco Gerrix nicht zustande kam, vertrauen wir weiterhin darauf, dass Gott für die (nahe) Zukunft neue Räume für uns bereithält: Orte, an denen unsere Kids genügend Platz finden, unsere Celebrations wachsen können und die Youth sich frei entfalten kann.

Gleichzeitig möchten wir unseren Blick nach vorne richten: Welchen Auftrag gibt Gott uns weiterhin für unsere Stadt und die Region? Gemeinsam mit unserer Smallgroup in Weingarten wollen wir träumen, visionieren und entdecken, was hier in den kommenden Jahren entstehen darf. Auch für unseren sozial-diakonischen Zweig, den ICF Empower e.V., sehen wir spannende neue Möglichkeiten in Friedrichshafen. Voller Erwartung schauen wir darauf, was Gott 2026 in Friedrichshafen mit uns bewegen möchte!



Zwischen meinem Sohn und meiner Tochter hatte ich eine Fehlgeburt, die ich für verarbeitet hielt, bis sie dieses Jahr im Herbst plötzlich während eines Gebets wieder in mir hochkam. Als ich dann im Gebet Jesus fragte, warum das jetzt wieder hochkommt, führte er mich zurück zu diesem Erlebnis und zeigte mir, dass damals eine tiefe Traurigkeit und eine Form von Verlustangst in mein Leben kam. Er machte mir deutlich, dass ich trauern, dann aber die Traurigkeit auch wieder bei ihm ablegen darf. Er gab mir ein Bild meiner Tochter in seinen Händen und die Zusage, dass ich sie eines Tages wiedersehen werde. Er zeigte mir, dass ich die Freude darüber jetzt annehmen darf sowie die Freude darüber, dass er mir danach nochmal eine Tochter geschenkt hat. Dadurch konnte ich die Traurigkeit und auch die Angst, geliebte Menschen zu verlieren, loswerden. Gott hat mir hier eine so starke innere Heilung und Befreiung geschenkt. Dafür bin ich ihm unendlich dankbar!

Debbie, ICF Friedrichshafen



128
Ø Besucher

11
Ø Kids

12
Smallgroups

7
Taufen

God
Storys

Nachdem mich meine Frau verlassen hat, stand ich an einem Punkt in meinem Leben, an dem ich einfach nicht mehr konnte. Ich habe nur noch Leere gefühlt und in meiner Verzweiflung unternahm ich einen Suizidversuch und wurde gerade noch rechtzeitig gerettet und zurückgeholt. Für die Ärzte war es unerklärlich, wie ich diese Überdosis überlebt habe.

Meine Nachbarin, die Teil vom ICF ist, hat mich mit in die Kirche genommen. Dort gab ich mein Leben Jesus – und plötzlich fiel eine Last von mir, die ich jahrelang getragen hatte. Seitdem gehe ich jeden Tag ein Stück leichter, ein Stück freier. Ich lebe heute in einer Freiheit, die ich mir früher nicht einmal vorstellen konnte. Und jedes Mal, wenn ich zurückblicke, bin ich einfach nur dankbar, dass Gott mich nicht losgelassen hat.

Alex, ICF Friedrichshafen

SMALLGROUPS

2023: 10 | 2024: 13 | **2025: 12**

TAUFEN

2023: 11 | 2024: 7 | **2025: 7**

Ø BESUCHER PRO WOCHE

2023: 96 | 2024: 122 | **2025: 128 (+5%)**

INSTAGRAM @icffriedrichshafen

Follower 2023: 744 | 2024: 897 | **2025: 1.037 (+16%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 21.212 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 15.104 €

EINNAHMEN

2023: 179.654€ | 2024: 245.769€ | **2025: 254.544 € (+4%)**

Überweisung: 200.698 € | Kollekte/Bar/Media Store: 15.256 € |

REACH: 38.590 €

AUSGABEN

2023: 153.702€ | 2024: 248.747€ | **2025: 181.250 € (-27%)**

Miete: 43.760 € | Personal: 82.632 € | Bereiche: 28.819 € |

10ter: 26.039 €



Offenburg

Offenburg braucht Jesus. Dafür sind wir hier. 2025 war für unsere Location in Offenburg ein Jahr des Wachsens und Verwurzelns. Was klein begann, durfte sichtbar Frucht tragen: von einem starken Start in wechselnden Locations hin zum Freiraum, wo wir sonntags rund 130 Menschen begrüßen. Ein Highlight war unser erstes Weihnachten mit eigenen Stühlen – doch gemütlich machen wir's uns nicht. Wir wollen mehr Platz einnehmen und weiter wachsen. Dankbar blicken wir auf unseren ersten Get Free Kurs mit über 30 Teilnehmern, persönliche Durchbrüche, unsere Small Groups und Celebrations. Nun liegt 2026 vor uns. Wir bauen Menschen und Strukturen, die mehr tragen können, damit Gott in Offenburg an sein Ziel kommt. Mit dem Grand Opening am 22. Februar setzen wir ein Zeichen: Wir sind gekommen, um zu bleiben. Die Discipleship Night mit Explore, Get Free und Impact soll eine tragende Säule werden. Du willst mehr als nur dabei sein? Dann bau mit uns Church in Offenburg.

God
Storys

Jahrelang lautete mein Gebet: „Ich und mein Haus werden dem Herrn dienen.“ Mein Mann wollte vom Glauben lange nichts wissen – bis er eines Tages der Meinung war, ich hätte ihm von einer neuen Church in Offenburg erzählt und dass er dort hingehen wolle. Ich war baff, denn das hatte ich nie getan. Trotzdem gingen wir gemeinsam hin und nach diesem Gottesdienst traf er die Entscheidung, dass wir ab sofort jeden Sonntag als Familie kommen – kurz darauf bekehrte er sich. Unsere Kinder waren ebenfalls immer dabei. Vom diesjährigen Männercamp kam unser 14-jähriger Sohn verwandelt zurück, entschied sich für Jesus und ließ sich im Oktober 2025 taufen – genauso wie unsere 10-jährige Tochter. Gebet schreibt Geschichten, größer als unsere kühnsten Träume.

117
Ø Besucher

15
Ø Kids

9
Smallgroups

SMALLGROUPS

2023: 8 | 2024: 9 | **2025: 9**

TAUFEN

2023: 8 | 2024: 12 | **2025: 11**

Ø BESUCHER PRO CELEBRATION

2023: 93 | 2024: 100 | **2025: 117 (+17%)**

INSTAGRAM @icfoffenburg

Follower 2023: 313 | 2024: 458 | **2025: 579 (+26%)**

FINANZEN

Ø Einnahmen/Monat ca. 15.058 €

Ø Ausgaben/Monat ca. 12.452 €

EINNAHMEN

2023: 83.715 € | 2024: 139.113 € | **2025: 180.692 € (+30%)**

Überweisung: 153.619 € | Kollekte/Bar/Media Store: 14.647 € |

REACH: 12.426 €

AUSGABEN

2023: 72.426 € | 2024: 130.952 € | **2025: 149.423 € (+14%)**

Miete: 22.287 € | Personal: 47.163 € | Bereiche: 64.825 € |

10ter: 15.149 €



11
Taufen

Wir sind unfassbar dankbar für unser Staff-Team! Ihr alle geht die Extrameile, gebt euch mit ganzem Herzen und euren Gaben in unsere Kirche rein – danke!!

100%: David Rominger (Lead Pastor), Alessio Passarella (Location Pastor Singen), Michaela Rescigno (50% Location Pastorin FR / 50% Executive Pastorin) Jonas Peters (Location Pastor Villingen)

90%: Martin Reichmann (Location Pastor Tuttlingen)

80%: Julia Weber (10% Friedrichshafen / 70% Multisite-Coach Kommunikation / Assistenz Leadpastoren), Matthias Lorch (Facility Singen), Raphael Siegel (Facility Singen)

70%: Simon Aichele (40% Location Pastor FN / 30% Church Team Multisite)

60%: Martin Diez (30% Operation Executive FR / 30% Assistenz Bauleitung FR)

50%: Stefan Rescigno (Location Pastor Freiburg), Janina Richter (Personalentwicklung/Verein), Damaris Vogtmann (Personalverwaltung), Raphael Hini (Facility Singen), Ruben Osimani (Community Leader Villingen)

40%: Ulrich Behle (Operations Coordinator), Miriam Eisinger (20% Multisite Coach Leadership & Development / 20% Assistenz Michaela Rescigno), Chiara Stevanovic (Multisite-Coach Church Life), Lukas Knieß (Teaching Pastor & Academy Director)

30%: Marius Kern (Location Pastor Offenburg)

SWB Staff



Minijob (20%): Michelle Aichele (Location Pastorin Friedrichshafen), Ella Felde (Multisite-Coach Worship), Luca Alber (Multisite-Coach Celebration), Gerd Wolff (Finanzen), Johannes Aichele (Academy), Daniel Kui (Process Leader Villingen), Willy Rogalski (Projektmitarbeiter Stuttgart), Ufuk Yavuzigit (Projektmitarbeiter Stuttgart)

Minijob (15%): Andrea Schleicher (Facility Villingen), Tanja Reichmann (Location Pastorin Tuttlingen)

Minijob (10%): Jonas Stockburger (IT Experte Multisite), Daniel Bieberstein (Bauleitung FR)

Elternzeit: Sarah Rominger (Lead-Pastorin), Julia Peters (Location Pastorin Villingen), Antonia Venohr (Cross Gym FR)

BFDler: Luisa Schindler (FR), Leon Schmidtke (FR), Leonie Braun (FN), Colia Seller (VS), Josua Klassen (SI), Daniel Shaban (TUT)

Studenten: Chiara Stevanovic (FR), Luca Alber (VS), Amely Lafferton (FR), Timon Stoy (FR)

Stand: Dezember 25

*Practicing
the way*

Predigtserien

„Das Wort Gottes ist heute noch genauso mächtig wie damals in den Händen unseres Herrn Jesus.“ - Charles Haddon Spurgeon

Ein Pastor, der uns kürzlich besuchte, sagte nach der Celebration: „Wenn ich jemals wieder höre, dass das ICF oberflächlich sei – diese Person werde ich hierher schleifen.“

Wir glauben zutiefst, dass Gott Sonntag für Sonntag durch die Predigten zu uns spricht. Jede Predigt soll uns näher zu ihm führen – ganz gleich, wo wir gerade stehen. Woche für Woche erleben wir, wie Menschen Gott kennenlernen und als Jünger Jesu in ihrer Nachfolge gestärkt werden. Und das nicht nur vor Ort: Durch Livestream und Podcast erreichen wir inzwischen viele tausende Menschen.

Jedes Jahr fragen wir Gott: „Was brauchen wir als Kirche, um weiter gesund zu wachsen?“ 2025 entstand daraus eine breite Themenpalette – von „Beziehungsbaustellen: Bevor der Kran kippt“ über „Heiliger Geist: Nicht komisch, sondern kraftvoll“ bis hin zu „Götzen: Zeit, sie niederzureißen“.

Ein besonderes Highlight war die zwölfteilige Serie „Practicing the Way: In Ausbildung bei Jesus“. Sie trifft ins Zentrum unserer Vision: Menschen sollen Jesus ähnlicher werden. Genau darum ging es – und auch im neuen Jahr werden wir diese Thematik weiter vertiefen. Denn Jesus sucht keine Kirche, die nur „fromm“ oder „christlich sozialisiert“ ist, sondern Menschen, die radikal leben wie er und ihr Umfeld prägen.

Weil Multiplikation zu unseren Kernwerten gehört, predigen inzwischen rund 30 Personen regelmäßig an den verschiedenen Standorten. Und wir führen kontinuierlich neue Prediger in diesen wichtigen Dienst ein.



**better
together**
ANSTATT JEDER FÜR SICH

SWB Academy

Als berufsbegleitende SWB ACADEMY entfalten wir das Potential von Christen, indem wir sie als Jünger Jesu zurüsten und sie zu Leitern ausbilden, um Gottes Königreich in ihrem Umfeld sichtbar zu machen.



10 Monate in der SWB Academy verändern Menschen nachhaltig. Viele Teilnehmer berichten, wie sich ihr Leben tiefgreifend verändert hat und wie sich das Gelernte in ihrem Umfeld auswirkt. Es ist stark zu sehen, wie wir die letzten fünf Jahre mehr als 150 Personen ausbilden durften und auch im neuen Jahrgang sind wieder rund 30 Menschen, die in Jüngerschaft und Leiterschaft wachsen werden.

In „Spiritual Formation“ geht es darum, wie es wirklich gelingt, dass wir Jesus Christus immer ähnlicher werden. Die Themen Evangelisation, Jüngerschaft und Leben im Geist werden in „Discipleship“ (früher: Kingdom Culture) sehr lebensnah trainiert. In „Theology“ werden allen Teilnehmern theologische Grundlagen vermittelt. „Life“ und „Leadership“ fokussieren – ergänzend zu anderen Angeboten der Kirche wie dem Leadership Booklet – weiterführende Kompetenzen für persönliches Wachstum und Leitung.

Academy als Ausbildungszentrum der Kirche

Als ICF SWB verstehen wir uns als Ausbildungszentrum in Form einer Kirche. Unsere Vision ist, dass wir hunderte Menschen zurüsten und sie ihr Potenzial entfalten und in ihrer Berufung Frucht bringen.

Um der ganzen Kirche zu dienen, gibt es jetzt schon weitere Formate, bei denen sich jeder anmelden und dazukommen kann. Im letzten Jahr hatten wir einige „Deep Dives“ (z. B. Speakertraining oder Befreiungsdienst). Zudem hatten wir im Juni 2025 Johannes Braun als Sprecher zum Thema „Change: Veränderungen und Krisen emotional meistern“ zu Gast. Auch 2026 sind Deep Dives ab dem 12. Juni 2026 an 4 Freitagnachmittagen zu Life und Theology geplant.

In Zukunft wollen wir gerne weitere Formate und Möglichkeiten für jeden aus der Kirche entwickeln, damit Wachstum in theologischen Grundkenntnissen, charakterlicher und geistlicher Reife, praktischem Dienst und Leiterschaft kontinuierlich stattfindet.

17:00 Uhr in Villingen

01:00 in Villingen

Melde dich gerne für einen kostenlosen
Schnuppertag an oder bewirb dich für
den nächsten Jahrgang.



ICF Empower e.V.



Intensivpädagogische Tagesgruppen

Mit Freude und Dankbarkeit blicken wir auf fünf Jahre ICF Empower Kinder- und Jugendhilfe zurück, die wir in diesem Jahr bei einer Dankesparty gebührend feierten.

Am 20.10.2020 startete die intensivpädagogische Tagesgruppe mit nur zwei Kindern. Heute sind die acht Plätze am Standort Brigachtal immer voll belegt und zum Schuljahresende konnten bei sechs Kindern die Maßnahmen erfolgreich beendet werden. Immer wieder erleben wir, wie sich innerhalb kurzer Zeit deutliche Veränderungen im sozial-emotionalen und schulischen Verhalten der Kinder zeigen. Die Arbeit ist herausfordernd, doch wir wissen: ICF Empower ist nicht unser Werk, sondern Gottes Werk.

Personell gab es Veränderungen: Nach dem Ausscheiden von Tabea Zeller wechselte Tine Reich von Villingen nach Brigachtal, Marlin Viola verstärkt nun das Team in Villingen. In einem Dream-Team zu arbeiten und gemeinsam im Gebet vor Gott zu treten, ist schon etwas Besonderes!

Die intensivpädagogische schulvorbereitende Tagesgruppe in Villingen meisterte ihr erstes Jahr mit acht Kindergartenkindern trotz krankheitsbedingtem Personalausfall gut. Auch hier dürfen wir Gottes Versorgung durchweg erleben.

Ende 2026 zieht die Villingener Tagesgruppe ins ehemalige Heimatmuseum in Brigachtal. Die freiwerdenden Räume im ICF Villingen können perspektivisch für eine Erweiterung von ICF Empower genutzt werden, ebenso wird über eigene sozialpädagogische Familienhilfen nachgedacht.

ICF Empower möchte sich bewusst in eine zunehmend orientierungslose Gesellschaft einbringen und künftig auch an weiteren Standorten wirksam werden. Dafür braucht es Menschen mit einem sozialdiakonischen Anliegen und der Bereitschaft, diesen Weg mitzugehen.



ICF Empower - Großtagespflege

Das Jahr 2025 war für KidsUp geprägt von vielen Höhepunkten, Begegnungen und Veränderungen. Neben spannenden Ausflügen wie Feuerwehrbesuch, Rettungshubschrauberbesichtigung und Erdbeerpflücken gab es im Sommer mehrere Abschiede von Kindern und Mitarbeitern. Zum Jahresende füllte sich die Gruppe wieder und wir freuen uns, dass wir im Januar 2026 drei neue Familien bei uns begrüßen dürfen. Dankbar erleben wir Gottes Versorgung und wie Kinder bei KidsUp Glauben ganz praktisch erfahren.

God
Stories

Ein besonderer Moment war die Erfahrung eines 3-jährigen Kindes, das am Ende seiner Zeit bei uns für eine Person mit Fußschmerzen gebetet hatte – und die Schmerzen waren anschließend verschwunden!

Personal

- 100 % Nathalie Otto (Leitung KidsUp/ Erzieherin)
- 100 % Lisa Königsberger (Erzieherin KidsUp)
- 100 % David Schüle (stellvertr. Leitung Intensivpäd. TG VS/ Sozialpädagoge)
- 90 % Ella Felde (stellvertr. Leitung Intensivpäd. TG Brigachtal/ Erzieherin)
- 90 % Marlin Viola (Intensivpäd. TG VS/ Erzieherin)
- 80 % Davina Lehmann (Intensivpäd. TG VS/ Erzieherin)
- 80 % Birgit Jauch (Intensivpäd. TG VS/ Erzieherin)
- 70 % Susanne Rominger (Gesamtleitung, Leitung Intensivpäd. TG Brigachtal/ Sozialpädagogin)
- 70 % Tinette Reich (Intensivpäd. TG Brigachtal/ Erzieherin)
- 50 % Susan Dürrenberger (Buchhaltung)
- 50 % Sarah Allgaier (Verwaltung)
- 50 % Anne Götz (Intensivpäd. TG Brigachtal/ Studentin Soziale Arbeit)
- 40 % Natacha Wolf (Leitung Intensivpäd. TG VS/ Sozialpädagogin)
- 40 % Nadine Zythke (Intensivpäd. TG VS/ Erzieherin)
- 30 % Heike Heyder (Intensivpäd. TG Brigachtal/ Heil- und Erziehungspflegerin)

Minijob:

- Friedrich Rominger (Finanzvorstand)
- Janina Richter (Personal)
- Lorena Bossio-Passarella (Reinigungskraft VS)
- Marissa Heinemann (Reinigungskraft Brigachtal)
- Klaus-Peter Otto (Gebäude)

Stand: Dezember 25

Vision & Ausblick für 2026

Multiplikation / Church Planting

ICF ist ein Church-Planting-Movement – und wir sind zutiefst dankbar für jeden Standort, an dem wir heute Kirche bauen dürfen. Weil Menschen vor uns mutig gegründet haben, dürfen heute Leben verändert werden. Gleichzeitig spüren wir klar: Unser Auftrag endet nicht bei dem, was bereits da ist.

2026 wollen wir mit offenem Herzen und hörendem Geist weitergehen. Mit Stuttgart gehen wir erste Schritte und bleiben zugleich aufmerksam für weitere Städte und Regionen, in die Gott uns senden möchte. Nicht aus Aktivismus, sondern aus Gehorsam. Wir glauben an Multiplikation, weil lebendige Kirche Leben verändert – und weil jede Stadt Hoffnung braucht.

VISION FÜR 2026



Jüngerschaft

Unser Herzschlag bleibt klar: Wir wollen Menschen zu Jüngern Jesu machen. Das geschieht nicht isoliert, sondern "Better Together" – in gesunden Beziehungen, Small Groups, 1:1-Weggemeinschaften, Hangouts und durch unseren klaren Wachstumspfad.

Darum ist es unsere Vision, an jedem Standort alle drei Tracks unseres „Aufzugs“ – Explore, Get Free und Impact – zu etablieren. Inhalte werden weiter vertieft, geschärft und einheitlich umgesetzt. Unser Wunsch ist, dass jede Person, die Teil unserer Church wird, ihren nächsten konkreten Schritt gehen kann, um Jesus ähnlicher zu werden – im Alltag, im Charakter und im Glauben.

Next Generation

Die nächste Generation liegt uns besonders am Herzen. Kids und Youth sind nicht erst die Kirche von morgen – sie sind Kirche heute. 2026 wollen wir bewusst in sie investieren, Räume schaffen, in denen sie Jesus kennenlernen, Fragen stellen und mutig im Glauben wachsen dürfe. Wir träumen von einer Generation, die verwurzelt ist, Identität kennt und ihren Glauben mit Freude lebt.



ICF Empower

Mit ICF Empower wollen wir Glauben praktisch werden lassen: Hilfe leisten, Hoffnung weitergeben und Menschen ganzheitlich begegnen. 2026 wollen wir diesen sozial-diakonischen Zweig weiter stärken und – wo möglich – auch an weiteren Standorten verankern. Kirche soll nicht nur Worte haben, sondern Hände und Füße.

Days of Power

Im Oktober 2026 finden zum zweiten Mal die „Days of Power“ statt. Als gesamtes ICF SWB kommen wir für 3 Tage zusammen, um Gottes Kraft und Gegenwart zu erleben. Menschen werden geheilt, Herzen vereint, Glauben entfacht und Jesus ins Zentrum gestellt! Denn wir sind wild & hungrig Gott noch tiefer kennen zu lernen und eine grandiose Zeit gemeinsam auf dem Messegelände Schwenningen zu verbringen.



Melde
dich an!



IMPRESSUM

ICF SWB Jahresbericht 2025

Redaktion: Michaela Rescigno, Julia Weber, Dorothee Kunz

Lektorat: Bianca Sandmann

Layoutdesign: Ella Frisen

Fotos: ICF SWB Fototeam, Unsplash.com

Copyright by ICF Schwarzwald-Bodensee e.V.

Spendenkonto

ICF Schwarzwald-Bodensee e.V.

Sparkasse Hegau-Bodensee

IBAN: DE09 6925 0035 0004 6967 95

BIC: SOLADES1SNG

ICF Office

ICF Schwarzwald-Bodensee e.V.

Wilhelm-Binder-Str. 17 | 78048 Villingen-Schwenningen

info@icf-swb.de | www.icf-swb.de

